

Cido

und Servus

Erste Gemeindezeitung im neuen Layout

Auf zu neuen Ufern



Inhalt

- | | | | |
|---|----------------------------|----|-----------------------|
| 2 | Mitteilungen der Gemeinde | 7 | Jubiläen und Ehrungen |
| 3 | Vorwort des Bürgermeisters | 14 | Notdienste |
| | | 16 | Veranstaltungen |

ASCHACH
Dolce Vita an der Donau

Pack den Hunde-Kack in den Sack!

Hunde sind wunderbare Begleiter und bringen viel Freude in das Leben ihrer Besitzer. Sie sind treu, verspielt und können eine große Bereicherung für jede Familie sein. Doch neben den positiven Aspekten gibt es eine Verantwortung, die Hundebesitzer tragen müssen: die Entsorgung des Hundekots.

Gleich wohin der Hund kackt, es ist die Aufgabe der Besitzer, dafür zu sorgen, dass der Hunde-Kack in den Sack und anschließend in die Mülltonne kommt. Dies ist nicht nur aus hygienischen Gründen wichtig, sondern auch aus Respekt gegenüber anderen Menschen und der Umwelt.

Die Marktgemeinde Aschach stellt kostenlose Hundekotbeutel zur Verfügung, um die Entsorgung zu erleichtern. Diese sind in ganz Aschach auffindbar. Dennoch werden ärgerlicherweise immer wieder Kackhaufen auf Wegen und Wiesen zurückgelassen.

Gründe, warum das Wegräumen von Hundekot so wichtig ist.

- **Rücksichtnahme gegenüber anderen Menschen**, die die gleichen Wege be-

nutzen. Niemand möchte in Hundekot treten.

- **Der Anblick** in Wiesen, die vollgekackt sind, ist ärgerlich. Zudem gibt es Personen, die diese Grünflächen mähen und hierbei Hundehaufen Unannehmlichkeiten darstellen.

- **Verbreitung von Krankheiten verhindern**: Denn Fäkalien können eine Vielzahl von Krankheiten und Parasiten enthalten, die für Mensch und Tier gefährlich sein können.

Also, liebe Hundebesitzer:innen, bitte die Notdurft der Hunde wegräumen! Ihre Mitmenschen und die Umwelt werden es Ihnen danken.

Und wenn Sie jemanden sehen, der den Kack nicht beseitigt, seien Sie so gut und machen höflich darauf aufmerksam: „**Pack den Kack in den Sack!**“

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Kooperation. Schauen wir, dass unsere Gemeinschaft sauber und angenehm bleibt. Zusammen können wir dafür sorgen, dass sich alle Bewohner:innen und Besucher:innen in Aschach wohlfühlen.

Mit lieben Grüßen
Ihre Ramona Frandl



Verkehrssicherheit

Sicher auf dem Schulweg



Das hohe Verkehrsaufkommen im Nahbereich der Schule birgt ein enormes Risiko für Kinder: Eltern, die ihre Kinder mit dem Pkw zur Schule bringen, verhalten sich nicht immer korrekt. Halten und Parken in zweiter Spur, auf Zebrastreifen und Gehsteigen und in Einfahrten führt einerseits zur Behinderung des nachkommenden Kfz-Verkehrs, andererseits werden vor allem Kinder, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule kommen, gefährdet. Sie sind gezwungen, sich zwischen Fahrzeugen durchzuschlängeln, können die Fahrbahn nicht mehr einsehen und haben Schwierigkeiten, die Straße sicher zu überqueren.

Wir appellieren deshalb, auch im Zusammenhang mit dem bevorstehenden Schulanfang, an alle Verkehrsteilnehmer:innen, besondere Vor- und Umsicht

im Straßenverkehr walten zu lassen. Auch möchten wir abermals auf die geltende **Fahrverbotsregelung in der Siernerstraße** hinweisen. Zwischen den Kreuzungen mit der Grünauerstraße und Am Weinberg besteht dort ein **Fahrverbot (ausgenommen Anrainer) an Schultagen von 7:00 bis 16:00 Uhr**.

Alle Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zum Unterricht bringen, bitten wir auf jeden Fall die Gehsteige frei zu halten und zum Aus- und Einsteigen möglichst auf im Schulbereich gekennzeichnete Parkplätze auszuweichen.

Danke im Voraus für die Disziplin und Rücksichtnahme, im Sinne es sicheren Schulweges!

Liebe Aschacher:innen



Seit Ende Juni gibt es in der Bahnhofsiedlung wieder einen Supermarkt. Im Gebäude des ehemaligen Unimarktes hat – wie Sie bestimmt schon entdeckt haben – die deutsche Diskonter-Kette „NORMA“ eine Filiale eröffnet. Die Besitzverhältnisse des Gebäudes und des angrenzenden Parkplatzes waren keine einfachen. Daher bedanke ich mich bei allen Beteiligten – der Norma GmbH, dem Lagerhaus Eferding-OÖ Mitte und der Gemeinde – für das an den Tag gelegte Wohlwollen, um diesen Markt zu ermöglichen. Ein Lebensmittelhändler in Gehdistanz stellt für viele Bewohner:innen wieder einen Gewinn an Lebensqualität dar.

Apropos: Bezüglich der Verkehrsentlastung in der Bahnhofstraße stehen wir seit einem Jahr im engen Austausch mit dem Büro des zuständigen Landesrates, den Aschacher Großbetrieben und der Gemeinde Hartkirchen. Ziel ist ein gemeinsames Verkehrskonzept für die Südanbindung des Industriegebietes und die Realisierung einer möglichst durchgängigen Lärmschutzwand in

der Bahnhofstraße selbst, da diese Maßnahmen die größte Entlastung für unser angrenzendes Wohngebiet darstellen. Ich kann bisher berichten, dass das Miteinander aller Beteiligten gut funktioniert und die gemeinsame Interessensabwägung meist zu einheitlichen Lösungsvorschlägen führt. In den nächsten Monaten sollen die Vorarbeiten in konkreten Planungsvorschlägen münden. Wir halten Sie natürlich auch hier auf dem Laufenden.

Ein besonderer Dank gilt den Verantwortlichen des Kunsthandwerksmarktes, den zahlreichen Helfer:innen und den Anrainer:innen, welche am Veranstaltungswochenende erhebliche Nachteile in Kauf nehmen, um dieses traditionelle Spektakel erst zu ermöglichen. Der Markt, der Aschach seit Jahren über die Grenzen Oberösterreichs hinaus bekannt macht, war ein voller Erfolg.

Die Ausgabe der Gemeindenachrichten, die Sie in den Händen halten, steht sinnbildlich für ein neues Kapitel in der Berichterstattung und im Außenauftritt unserer Gemeinde. Sie markiert einen Prozess, in dem schrittweise unsere Gemeindegewebseite erneuert, ein Gemeindegewebdelogo entwickelt und nun eben auch unsere Drucksorten neu ausgearbeitet wurden.

Seinen Ursprung hat das alles im Bürger:innen-Beteiligungsprozess Agenda 21, bei dem sich eine Hand voll Interessierter Aschacher:innen in einer „Arbeitsgruppe Digitalisierung“ zusammengeschlossen hat. Auf den detaillierten Prozess möchte ich hier nicht näher eingehen, da dieser bereits in der letzten Ausgabe unserer Zeitung eingängig beschrieben wurde. In jedem Fall sind wir nun an dem Punkt angelangt, wo Sie die ersten Früchte dieser Arbeit auch sehen

können. Mit dem Ziel, den Informationsfluss zu erleichtern, mehr digitales Angebot für Sie zu schaffen und mit einem ansprechenden Design auf allen Medien das Profil unserer schönen Gemeinde zu schärfen, werden Schritt für Schritt interessante Informationen in die neue Website eingespielt und alle Aussendungen der Gemeinde einem einheitlichen Erscheinungsbild zugeführt.

Die Urlaubsstimmung entlang der Promenade, die vielfach beschrieben wird, wenn Gäste und Einheimische nach den Besonderheiten unserer Gemeinde gefragt werden, wurde bewusst mutig in den neuen Auftritt eingearbeitet. Das italienische Flair, welches bereits im Jahr 1905 im historischen Band „Aschach, Eferding, Waizenkirchen und Umgebung“ von Ludwig Commenda beschrieben und seither immer wieder angeführt wurde, findet im Logo-Zusatz „Dolce Vita“ und dem Titel „Ciao und Servus“ seinen Ausdruck. Passend ist in dieser Hinsicht auch, dass die Aschacher Fahne seit jeher mit der grün-weiß-roten Flagge unseres südlichen Nachbarlandes ident ist.

Zum Schluss bitte ich Sie, all diese Referenzen auch mit einem gesunden Maß an Humor zu nehmen. Machen wir uns wieder bewusst und freuen wir uns gemeinsam, dass wir einen Ort unsere Heimat nennen dürfen, der in vielen Menschen Urlaubsgefühle weckt. Von vielen Gesprächen weiß ich, dass dies ohnehin meist geschieht. Auch in dieser Hinsicht bin ich stolz und dankbar, Bürgermeister in einer so offenen, freundlichen und vielfältigen Gemeinde sein zu dürfen.

Ihr Bürgermeister

Dietmar Groiss



26.10.2023
13:00 UHR

Aschach bewegt sich

beweg dich mit - gemeinsam fit!

Ca. 2,5 stündige Wanderung für die ganze Familie, "Jung und Alt"

Treffpunkt um 13:00 Uhr beim Springbrunnen

Aschach - Vornholz - Haizing - Hachlham - Pfaffing - Aschach (ca.12km)

Gesunde Gemeinde Aschach
Gemeinde Aschach

Spielenachmittag

für „Jung und Alt“

im Pfarrzentrum Aschach



Brett- und Kartenspiele warten auf euch.
Eigene Spiele können gerne auch mitgebracht werden.





Alle sind herzlich eingeladen!



13.10.
16:00 - 18:00

10.11.
16:00 - 18:00

15.12.
16:00 - 18:00




08.11., 15.11. & 22.11.2023
19:00 - 20:15 UHR



PETRA HARING
Diplom. Physiotherapeutin

BEWEGUNG und FITNESS stärken

Ausgleich und Wohlbefinden im Alltag

Die Füße als Basis, die Wirbelsäule als Ausdruck einer guten, aufrechten Haltung und die Entspannung werden an den beiden Abenden in den Blick genommen. Mobilisierende und kräftigende Übungen werden gemeinsam mit Atem- und Entspannungsimpulsen angeleitet.

Dehnungs- und Wahrnehmungsübungen sorgen für ein gutes Körpergefühl und helfen zu spüren, was gut tut.
Bequeme Kleidung, Matte, Socken mitbringen.

Verbindliche Anmeldung/Einzahlung des Teilnehmer: innen Beitrags bis 06.11.2023
Gemeindeamt Sonja Huemer 07273/6355-24 sonja.huemer@aschach-donau.ooe.gv.at

Ort: Pfarrzentrum Aschach
Teilnehmer: innen Beitrag: 39 Euro/Person
Mindestens 6, maximal 12 Teilnehmer: innen
(nur geblockt buchbar)




Workshop

mit Physiotherapeutin & Yogalehrerin Sigrid Kaltenböck



„GUTER SCHLAF“

In diesem Workshop wirst du einfachste Übungen erlernen die dir dabei helfen deinen Parasympathikus zu aktivieren.

Dieser Teil deines Nervensystems sorgt für ein entspanntes ein- und durchschlafen, eine gute Regeneration und ein erholt Aufwachen. Zusätzlich wirst du Yoga Nidra, den „Schlaf des Yogis“ erfahren.

Du profitierst von meinem Erfahrungsschatz aus über 20 Jahren Physiotherapie & Yoga.

Ort: Pfarrzentrum
Preis: 28,- pro Abend / 50,- Euro für beide Abende
Yogamatten und Decken vorhanden.
Anmeldung bis spätestens 4.12.2023 bei Sonja Huemer

Mittwoch, 6. und/oder 13. Dezember 2023/ 19:00 - 21:00 Uhr




Gesund werden. Wo bin ich richtig?



Die Teilnehmer des Vortrags gemeinsam mit den Vortragenden DKGP Anneliese Dunzinger-Hinterhölzl und Mounzer Al Hajje und Vizebürgermeisterin Ramona Frandl.

Diese Frage wurde am 10. August 2023 in einem Vortragsabend für aus Syrien geflüchtete Menschen nachgegangen.

Die Marktgemeinde Aschach und das Netzwerk für geflüchtete Menschen organisierten gemeinsam mit der Volkshilfe und dem Regionalen Kompetenzzentrum für Integration dazu einen Vortrag.

15 syrische Bewohner aus den Asylquartieren aus Aschach, Alkoven und Fraham sind der Einladung gefolgt und haben sich informiert.

Die Diplomierten Gesundheits- und Krankenpfleger:innen Mounzer Al Hajje und Anneliese Dunzinger-Hinterhölzl haben einen Überblick über das österreichische Gesundheits- und Sozialsystem und dessen Versorgungslandschaft gegeben.

Erklärt wurden praktische Dinge wie z. B. die Funktion der e-card. Fragen wie: „Wann brauche ich einen Hausarzt, wann einen Facharzt, wann gar keinen Arzt, wann muss ich ins Krankenhaus?“ Wichtige Notrufnummern wurden weitergegeben, der hausärztliche Notdienst erläutert und über Basisimpfungen in Österreich referiert.

Das Funktionieren des österreichischen Sozialsystems, seine Finanzierung, der Generationenvertrag und

das Solidaritätsprinzip als Garant für den sozialen Frieden in Österreich wurden vermittelt.

Der Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger Mounzer Al Hajje, selbst 2015 aus Syrien vor dem Krieg geflüchtet, hat hier in Österreich seine Ausbildung absolviert und arbeitet in einem Krankenhaus in Linz. Sein Erlernen der deutschen Sprache und sein Werdegang hier in Österreich haben den Menschen Perspektiven aufgezeigt.

Die Möglichkeit, Fragen zu stellen und das gemütliche Beisammensein im Aschacher Vereinsheim wurden von den Teilnehmern positiv rückgemeldet. Der Abend war ein wichtiger Schritt, noch mehr in Österreich anzukommen.

Die syrischen Bewohner haben Interesse für einen Erste-Hilfe-Kurs gezeigt. Ein solcher ist bereits in Planung. Kdro H. (23 J.) und Ismail S. (27 J.) haben bereits mit Markus Eder vom Roten Kreuz bei der Veranstaltung „Einfach Leben retten“ am 16. Juni 2023 den richtigen Umgang mit dem Defibrillator geübt.

Ferienprogramm 2023



Das heurige Ferienprogramm liegt hinter uns, deshalb möchte sich die Marktgemeinde Aschach wieder herzlich bei allen Partner:innen für die Gestaltung der einzelnen Veranstaltungen im Rahmen des Ferienprogrammes bedanken.



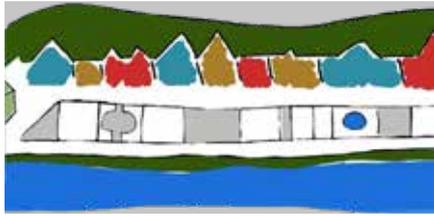
Es wurden viele interessante und unterhaltsame Programmpunkte angeboten.



Wir würden uns freuen, auch im nächsten Jahr wieder mit Ihrer Unterstützung rechnen zu können.



Finale der Schmankerlmarkt-Saison



Aschacher Schmankerlmarkt
jeden letzten Samstag im Monat
von 9:00 bis 14:00 Uhr
an der Donaupromenade

GENUSS. MENSCH. KULTUR

So schnell vergeht ein Jahr und unser Schmankerlmarkt geht mit den letzten drei Veranstaltungen schon wieder ins Finale.

Aber keine Sorge in den Monaten **September (30. 9.), Oktober (28.9.) und November (25. 11.)**, können Sie noch nach Lust und Laune schlendern, gustieren und sich mit regionalen Produkten versorgen.

Nach einer Pause im August wird auch die Kultur am Markt ein Comeback feiern. Beim September-Termin wird die 5-köpfige Combo "Tuesday" das Publikum mit Coversongs aus dem Rock-

und Popbereich in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr erfreuen. Auch für die weiteren Termine sind bereits kulturelle Schmankerl in Planung.

Wie immer freuen sich die Standler:innen, Musiker:innen und natürlich der Kulturausschuss der Gemeinde auf Ihren Besuch. Unser Dank gilt allen, die den Markt ein ums andere Mal zum Erfolg werden lassen, nicht zuletzt die zahlreichen Stammkund:innen. Sollten Sie interessiert sein, am Markt mitzuwirken, ob als Standler:in oder vielleicht als Kulturpat:in steht am Gemeindegast Aschach die zuständige Sachbearbeiterin Eva Mair gerne für Auskünfte zur Verfügung.

Gesunde Gemeinde

blauer DUNST adé

- PSYCHOLOGIE
- SUCHTPRÄVENTION
- STOP SMOKING
- SELFNESS DAYS

endlich NICHT-RAUCHER!

Sie möchten mit dem Rauchen aufhören und das ohne Qual, Entzug und Verlustgefühl? **Kein Problem!** Das Team von **blauerDUNSTadé** ist Ihnen hierbei gerne behilflich!

www.blauerdunst.at

Kostenlose Infoveranstaltung:
DO, 9.11.2023, um 18:30 Uhr
Nichtraucher-Seminar
SA, 25.11.2023, um 9:00 Uhr
im Pfarrzentrum Aschach

Gewinnspiel
Gewinne deinen Platz für ein Nichtraucherseminar auf [www.facebook.com/blauerdunst.ade!](http://www.facebook.com/blauerdunst.ade)

Nähere Informationen dazu erhalten Sie auf www.blauerdunst.at, www.facebook.com/blauerdunst.ade per Mail: info@blauerdunst.at oder unter **0732 / 99 70 80 -11**

Gerade in den letzten (Corona-)Jahren tauchte bei vielen Raucher:innen der Wunsch auf, ihr kleines Laster loszuwerden. Es freut uns daher, Ihnen diesbezüglich ein Seminar-Angebot von „blauerDUNST adé“ in Aschach ankündigen zu dürfen.

blauerDUNST ist ein renommierter Anbieter von Rauchentwöhnung in Österreich. Die Trainer Werner Höretzeder und Robert Brandstetter waren früher selbst starke Raucher und haben seit 2004 in über 1000 Veranstaltungen über 10.000 Raucher*innen dabei unterstützt einen einfachen Weg zum Rauchstopp zu finden. Mit Langzeiterfolg und ganz ohne Verlustgefühl, wie sie betonen!

Es würde uns freuen möglichst viele Raucher:innen zur kostenlosen Infoveranstaltung begrüßen zu dürfen.

Für das 6-stündiges Nichtraucherseminar ist eine Anmeldung ab sofort (bis 2 Wochen vor der Veranstaltung) unter gemeindegast@blauerdunst.at, oder persönlich, direkt nach der Infoveranstaltung möglich. Ein Sonderpreis von € 298,- inkl. 20% USt. pro Person wird für diesen Termin auch angeboten. (Paket 2 - Regulärer Preis € 354,-) Zusätzlich gibt es einen Sozialtarif (Paket 3) um € 150,-.

Alle weiteren Details gibt es bei der Informationsveranstaltung oder unter Tel: +43(0)681/ 20 588 537 direkt bei blauerDUNST.

Also: Termin für die Informationsveranstaltung gleich im Kalender eintragen, befreundete Raucher*innen informieren und selbst gleich mitkommen!

Alles Gute!

Wir möchten folgenden Jubilaren die besten Wünsche zu Ihrem Geburtstag aussprechen!



Dr. Elisabeth Dienstl (93)



Josef Steiner (94) und Maria Steiner (91)

Sowie

- Maria Fuchs (91)
- Albertine Einfalt (85)
- Christine Sandberger (75)
- Johann Keplinger (70)
- Hubert Jäger (70)



Marianne Schürz (80)



Helga Fuchs (80)

Wir trauern um folgende verstorbene Aschacherinnen und Aschacher:

Renate Pecherstorfer
1941 - 2023

Selim Kryeziu
1951 - 2023

Karl Josef Pilz
1961 - 2023

Wir gratulieren folgenden frischgebackenen Eltern zur Geburt ihres Kindes:

Günther und Katharina Arthofer
zur Tochter Josefina

Katharina Stammer
zum Sohn Lukas

Die abgedruckten Gratulationen sind stellvertretend für alle, die in den vergangenen Monaten einen (runden) Geburtstag, ein Ehejubiläum oder die Geburt eines Kindes feiern konnten. Hierzu noch ein Hinweis: Da wir aufgrund der aktuellen Rechtslage im Bezug auf Datenschutz Glückwünsche nur mehr nach ausdrücklicher (schriftlicher) Zustimmung abdrucken dürfen, bitten wir Sie, sofern Sie in den Gemeindenachrichten genannt werden möchten, Kontakt mit Fr. Anita Pröhl am Gemeindeamt aufzunehmen.

Natürlich veröffentlichen wir auch gerne Glückwünsche zu besonderen schulischen oder beruflichen Leistungen, aber auch hier muss eine schriftliche Zustimmung des/r Betroffenen vorliegen. Wir bitten um Verständnis und würden uns freuen, auch Ihnen in diesem Rahmen gratulieren zu dürfen!

Was tut sich bei der Feuerwehr?



Höchstleistungen beim Landes-Wasserwehrlandesbewerb in Steyr

Unsere Feuerwehr ist auch im Sommer voll im Einsatz.

Besonders die Wasserwehr kann auf eine erfolgreiche Bewerbungssaison zurückblicken. Beim Wasserwehrlandesbewerb in Steyr waren wir stark vertreten. Ein 11. Platz in der Mannschaftswertung, ein 3. Rang für die Besetzung Humer/Humer sowie das Wasserleistungsabzeichen in Silber für Kamerad Daniel Schürz waren ein willkommener Lohn für unsere Bemühungen und die unzähligen Trainingsstunden. Als Sahnehäubchen qualifizierten sich zwei Besetzungen für den Bundesbewerb. Wenig später wurde schon wieder um Platzierungen gekämpft und zwar beim Bewerb in Neuhaus/Untermühl hier konnte sich vor allem die Jugend beweisen und zwei 1. Plätze einfahren.

Jugendarbeit wird bei uns generell groß geschrieben. So gab es auch heuer wieder ein 24h-Feuerwehrjugend-Tag, bei dem die Mitglieder der Jugend spielerisch an die Einsatzaufgaben einer Feuerwehr herangeführt werden und verschiedene Übungsszenarien, wie z. B. einen Kleinbrand oder Menschenrettung bei einem Verkehrsunfall, zu bewältigen hatten. Auch das Zillenfahren wurde geübt. Zum Abschluss veranstalteten wir einen Kameradschaftsabend mit ca. 60 Teilnehmern und köstlicher Kistensau. Um neue Mitglieder für die Jugendgruppe zu gewinnen und etwas Spaß in die Ferienzeit zu bringen, haben wir uns auch wieder mit einem "Nachmittag bei der Feuerwehr" am diesjährigen Ferienprogramm beteiligt, natürlich mit abschließender "Schaumparty". Vorher waren schon der Kindergarten und die Volksschule Aschach eingeladen, etwas Feuerwehrluft zu schnuppern. Die Kids

hatten sichtlich Spaß bei den diversen Aktivitäten wie Zielspritzen, Boots- und Fahrzeugrundfahrten und Geschicklichkeitsspielen mit Hebekissen.

Für uns ist es selbstverständlich, dass wir uns am kulturellen und sozialen Leben in und um die Gemeinde beteiligen. So sorgen wir beim Schmankerlmarkt der Gemeinde mit Getränken und Leberkäse für eine Verpflegungsmöglichkeit. Aber auch beim Abelstraßenfest bewirteten wir die Gäste mit selbstgemachter Bosna und Getränken. Weiters standen einige Ausrückungen auf dem Programm: So nahmen Abordnungen am Feuerwehrtag in Goldwörth und bei den feierlichen Einweihungen der Feuerwehrhäuser in Öd in Bergen und Stroheim teil. 22 Kameraden waren bei der Fronleichnamspzession in Aschach dabei.

Abschließend noch kurz ein kleiner Abstecher in den Ausbildungssektor: Nach einer anstrengenden Woche beim Taucherlehrgang des Landes-Feuerwehrverbandes am Trainingsgelände am Attersee dürfen wir mit Eric Leibetseder einen neuen Einsatztaucher in unseren Reihen willkommen heißen. Herzliche Gratulation zur bestandenen Ausbildung. Das allgemeine Übungsprogramm für den Herbst startet übrigens am 9. September.

Wir wünschen allen Aschacher:innen einen unfallfreien und wetterbegünstigten Herbst und allen Schüler:innen einen erfolgreichen Start in das neue Schuljahr.

Das Kommando der FF Aschach



Kontakt:

Pflichtbereichskommandant
Christian Müller, HBI
+43 676 7557985
christian.mueller@feuerwehr-
aschach.at



Sektion Tennis Tennismeisterschaft 2023



Die diesjährige Aschacher Tennismeisterschaft wurde von 26. Juli bis 18. August durchgeführt. In diesen drei Wochen gab es aufregende Matches zu sehen, wo der Spaß natürlich auch nicht zu kurz kam.

Am Samstag, den 18. August, fanden die Finalsiege unserer Vereins- und Ortsmeisterschaft statt. Die heurigen Ortsmeister sind bei den Damen, Doris Reitinger vor der Zweitplatzierten Mira Pfandl und bei den Herren, Wolfgang Krenn vor Mario Jäger.

Im Bewerb gewannen Lydia Wimmer und Gerhard Seidl. Unsere neuen Doppelortsmeister sind Doris Reitinger mit Karoline Wögerer und Lukas Wimmer mit Manuel Schönhuber.

Es war ein traumhafter Finaltag mit tollen, sehenswerten und spannenden Spielen. Neben den Preisen für die Finalisten wurde heuer eine Tombola mit Gutscheine- und Sachspenden veranstaltet. Bei über 150 Preisen, wo jedes Los gewann, gab es viele strahlende Gesichter. Danke an all unsere Gönner und Sponsoren.

Georg Bruckner (Obmann) mit Team



Kinderfreunde Aschach-Hartkirchen

Eine Woche voller Spaß und neuen Freundschaften

Im Juli sind die Kinderfreunde Aschach-Hartkirchen mit 38 Kindern und 10 Betreuer:innen auf Ferienlager gefahren. Das Motto der aufregenden Woche im Jugendgästehaus Losenstein waren „Die Schlümpfe“.

Zu diesem Thema wurden zahlreiche Spiele und Aktivitäten (Nightline, Freibad, Spielestadt uvm.) durchgeführt, sodass jedes Kind auf seine Kosten kam und für Langeweile keine Zeit war.

Ein herzlicher Dank gilt den Sponsoren der Ferienwoche, u.a. der Sparkasse Aschach.

Wir freuen uns bereits auf das nächste Ferienlager von 15. bis 20. Juli 2024!



 Die Kinderfreunde

Neustart Heimstunden

Derzeit wird daran gearbeitet, wieder regelmäßig Heimstunden anzubieten.

Bei Interesse bitte Ulrike Kepplinger unter T: 0664/87 87 608 kontaktieren.

Demenz. Was nun? Einladung zum Informationstag



Seit 1994 finden am 21. September in aller Welt vielfältige Aktivitäten statt, um die Öffentlichkeit auf die Situation der Menschen mit Demenz und ihrer An-/Zugehörigen aufmerksam zu machen. 2023 bieten alle 11 Demenzservicestellen des Landes OÖ im Rahmen des Netzwerks Demenz OÖ ein breites Angebot rund um den Weltalzheimerstag, um Demenz weiterhin zu enttabuisieren, aber auch das breite Hilfsangebot darzulegen.

Die DSS Rohrbach lädt Sie recht herzlich zu einem Informationstag mit Beschäftigung und dem Kennenlernen des Demenzsimulators ein.

Wann: Do, 21. September:
9:30 bis 13:00 Uhr

Finden Sie in unserer Demenzservicestelle
101 Möglichkeiten der Beschäftigung für Menschen mit Demenz

Testen Sie unseren Demenzsimulator

Wo? Demenzservicestelle
Rohrbach, Hanriederstrasse 32



14 Uhr: Kostenloses MAS Ressourcen-Schnuppertraining in Kooperation mit Gesunder Gemeinde Rohrbach im Pfarrhof Rohrbach, Pfarrgasse 8

demenz
erkennen
ansprechen
handeln

Nähere Infos und Anmeldung fürs Schnuppertraining unter 0664/8546699 oder dss.rohrbach@mas.or.at

Neues aus der Bibliothek

Romantische Bücher können die Herzen der Leserinnen und Leser erobern!



Öffnungszeiten der Bibliothek

Di: 16:00 – 18:00
Fr: 16:00 – 18:30
So: 10:00 – 11:30

www.bibliothek-aschach.at

In einer Welt, die von Hektik und Stress geprägt ist, sehnen sich viele Menschen nach einer Auszeit, in der sie in eine andere Welt eintauchen können.

Romantische Bücher bieten genau das: Sie entführen Leserinnen und Leser in eine Welt voller Liebe, Leidenschaft und Emotionen. Kein Wunder also, dass diese Bücher immer beliebter werden und die Bestsellerlisten stürmen.

Besonders gefragt sind romantische Bücher bei Frauen, weil sie sich gerne in die Protagonistinnen hineinversetzen und mit ihnen mitfühlen. Doch auch Männer können sich von den Geschichten mitreißen lassen und in die Welt der Romantik eintauchen.

Romantische Bücher haben oft ein Happy End und lassen Leserinnen und Leser mit einem warmen Gefühl im Herzen

zurück. Sie inspirieren viele Menschen dazu, die Romantik auch in ihrem eigenen Leben zu leben, denn letztendlich geht es um Themen wie Liebe, Verlust und Hoffnung. Also jene Themen, die jeden Menschen berühren!

Carmen Lucan

Bücherflohmarkt im Pfarrzentrum

Fr., 8. Sept.
von 16:00 - 19:00 Uhr

Sa., 9. Sept
von 8:00 - 12:00 Uhr

Aktuelle Buchtipps

Silke Neumeyer:

„Das Beste an meinem Ex war ich“:



Lotte reist zur Hochzeit ihrer Tochter nach Mallorca und trifft dabei gänzlich unerwartet auf ihren Ex-Mann und dessen neue Frau. Doch ewig kann Lotte sich nicht mit vorgetäuschter Sonnenallergie auf dem Hotelzimmer verstecken - und sie muss sich nicht nur ihrem Ex stellen, sondern auch noch einem anderen, zugegebenermaßen äußerst attraktiven Stolperstein...

Kyra Groh:

„Du bist mein Lieblingsgefühl“:



Max ist Romantiker, Nela nicht. Als die beiden sich zum ersten Mal begegnen, glauben sie, der jeweils andere wird bald heiraten - und ist damit tabu. Doch als der Zufall Max und Nela erneut

zusammenführt, werden die guten Vorsätze auf die Probe gestellt. Verliebt, verlobt, verheiratet?

Sophia Money-Coutts:

„Mein Herz ist vom Umtausch ausgeschlossen“:



Nell ist mit ihrem Leben absolut (?) zufrieden: erfolgreich im Beruf, schöne Wohnung, netter Freund. Doch dann trifft sie ihre erste Liebe wieder, und was vorher so perfekt schien, scheint jetzt nicht

mehr ganz so perfekt. Ein bisschen London, ein bisschen britischer Adel und die Frage, ob man seine erste Liebe überhaupt jemals vergessen kann.

Blutspendeaktion

Donnerstag, 12. Oktober 2023

15:30 - 20:30 Uhr im Pfarrzentrum



Blut spenden können alle gesunden Personen im Alter von 18 bis 70 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, Covid-19
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnsteinentfernung
- Zahnextraktion
- Wurzelbehandlung

In den letzten 14 Tagen:

- Corona mit leichtem Verlauf

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika
- Corona mit Fieber (stärkerer Verlauf)

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190 bzw. per E-Mail spm@o.rotekruz.at zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.rotekruz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Antworten auf Fragen rund um das Blutspenden finden sie auf www.blut.at



SPENDE BLUT – RETTE LEBEN!

Aus Liebe zum Menschen.


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Revital - eine zweite Chance für gute Sachen



Föhn, TV, Waschmaschine, Geschirrspüler - obwohl diese Geräte noch intakt sind, haben sie zu Hause ausgedient. Die Frage lautet: Was tun damit? ReVital bietet die Lösung. 2009 in ganz Oberösterreich gestartet, gibt ReVital Produkten, die sonst im Abfall gelandet wären, eine zweite Chance. Das Prinzip der Wiederbelebung zur Wiederverwendung funktioniert folgendermaßen: Über ausgewählte Sammelschienen (ASZ, ReVital-Shops) werden gut erhaltene Gegenstände geliefert. Gesammelt werden hauptsächlich Haushaltsgegenstände, Möbel, Elektro-Klein- und Groß-

geräte, sowie Sport- und Freizeitgeräte. In den Shops finden des Gegenstände dann neue Besitzer. Mit einer beeindruckenden Wiederverwendungsquote von 67 % leistet ReVital einen wertvollen Beitrag zur Abfallvermeidung. Um hohe Standards für die Kunden zu garantieren, werden nur Produkte angenommen die den definierten Annahmekriterien entsprechen und vollständig, unbeschädigt und ansprechend sind. Revital bietet dadurch am Gebrauchtmärkte Qualität zu günstigen Preisen.

Seit 2015 gibt es eine weitere Möglichkeit der Vorsammlung, die ReVital-Box. In einem wiederverschließbaren Karton können gebrauchte, aber noch nutzbare Gegenstände wie Hausrat, Geschirr und Spielzeug gesammelt und im ASZ/Shop abgegeben werden. Jährlich werden so über eine Million Kilogramm qualitätsgeprüfte Waren in den Wiederverkauf gebracht. Seit Projektbeginn 2009 wurden insgesamt mehr als 11 Millionen

Kilogramm an Artikeln verkauft. Heuer wurden bereits im ersten Halbjahr rd. 852 Tonnen an Waren gesammelt. Bei den Verkaufsmengen konnte im 1. Quartal 2023 (verglichen mit Q1 2022) ein deutlicher Zuwachs von rd. 11,4 % verzeichnet werden.

ReVital schafft auch Beschäftigung für mehr als 533 Personen. Inzwischen gibt es in OÖ 25 ReVital-Shops, die darauf ausgerichtet sind, die Wiederverwendung voranzutreiben. Dadurch werden Ressourcen gespart, die Umwelt entlastet und ein wichtiger Sozialer Beitrag geleistet.

ReVital-Shop im Bezirk Eferding:

Volkshilfe ReVital Shop Eferding
Bahnhofstraße 24, 4072 Eferding
T: 07273/3530 -20
E: shop-efering@volkshilfe-ooe.at

Pichler Ziegel Aschach

Ziegelwerk Pichler setzt auf nachhaltige Stromerzeugung



Geschäftsführer Ekkehart Pichler und LR Markus Achleitner bei der Inbetriebnahme

**Der traditionsreichste
Aschacher Betrieb macht
einen wichtigen Schritt in
Richtung Zukunft**



Die Firmenleitung des Ziegelwerkes Pichler hat sich dazu entschlossen, auf dem Dach der Lehmagerhalle eine Photovoltaikanlage mit einer Gesamtfläche von 3.000 m² zu installieren und damit massiv in den Ausbau erneuerbarer Energien investiert. Künftig können mit dieser Anlage 700.000 kWh Sonnenstrom pro Jahr erzeugt werden.

Möglich gemacht wurde dies durch eine Neuregelung bei den Normen hinsichtlich der Traglasten von Dächern, die eine wesentlich wirtschaftlichere und kostengünstere Umsetzung von PV-Anlagen ermöglicht. Wirtschafts und Energie-Landesrat Markus Achleitner, der die Änderungen auf den Weg gebracht hat, überzeugt sich im Rahmen der Inbetriebnahme der Anlage der Firma Pichler von den Ergebnissen. "Wir sind sehr froh über die Initiative von Landesrat Achleitner, denn ohne diese Neuregelung hätte sich für uns die

700.000 Euro-Investition in unsere neue PV-Dachanlage nicht gelohnt", unterstrich Ekkehart Pichler, Geschäftsführer des Ziegelwerkes. "Mit dem Entschluss, einen Teil der von uns benötigten Strommenge künftig durch eine Photovoltaikanlage selbst zu erzeugen, wollten wir auch bewusst ein Zeichen der Zuversicht in den aktuell gerade für unsere Branche sehr herausfordernden Zeiten setzen. Zugleich profitieren wir natürlich von den geringeren Energiekosten." betont Herr Pichler abschließend.

Pichler Ziegel Aschach sucht Verstärkung:

Werde auch Du (m/w/d) Teil des
Teams als:
Maschinenführer in Vollzeit

Infos auf www.pichlerziegel.at oder
unter T: 07273/6405

Tag der Einsatzkräfte/Zivilschutztag in Eferding

ZIVILSCHUTZTAG

Tag der Einsatzkräfte

7. Oktober 2023
10 - 16 Uhr
Stadtplatz Eferding

13:00 Zivilschutzvortrag
„Krisenfester Haushalt“

14:00 Beeindruckende Vorführung
Rotes Kreuz & Feuerwehr

ÖAMTC Überschlagssimulator,
Weißwürstel & Getränke



Es findet am **Samstag** den **7. Oktober 2023** am **Stadtplatz** in Eferding ein Zivilschutztag statt.

In der Zeit von **10:00 – 16:00 Uhr** zeigen die Blaulichtorganisationen ihre Leistungsfähigkeit. Interessierte Personen können sich hier ein Bild über die Ausrüstungen für spezielle Einsätze bei unserer Feuerwehr und dem Roten Kreuz machen.

Das **Rote Kreuz** wird unter anderem die neue Mobile Sanitätseinheit vorstellen. Dieses System wird bei größeren Ereignissen und Unfällen eingesetzt.

Die **Feuerwehr** präsentiert neben vielen Einsatzmitteln einen Spezialcontainer für E-Auto Brände und die neu installierte Einheit zur Führungsunterstützung bei größeren Ereignissen.

Die **Polizei** stellt Einsatzfahrzeuge zur Besichtigung aus. Bürgerinnen und Bürger können im Zuge der Initiative GEMEINSAM. SICHER und der Aktion „Coffee with Cops“ mit der Polizei ins Gespräch kommen, um sich über aktuelle sicherheitsrelevante

Themen vor Ort auszutauschen. Die lockere Atmosphäre und die Möglichkeit, außerhalb einer Polizeiinspektion mit einer Polizistin oder einem Polizisten zu sprechen, soll das Vertrauen und die Beziehung zur Bevölkerung stärken.



Der **ÖAMTC** stellt seinen Überschlagssimulator für Interessierte zur Verfügung. Hier kann man am eigenen Körper sicher einen Überschlag im Fahrzeug spüren. Der Zivilschutzverband ist der erste Ansprechpartner zum Thema Hilfe zum Selbstschutz. An dem Stand erhält man Informationen wie jede Person für sich selbst vorsorgen kann.

Für Kinder gibt es eine Hüpfburg im Design eines Rettungsauto und bei der Feuerwehrjugend kann man üben, wie man richtig löscht.

Für das **leibliche Wohl** sorgt die Feuerwehr Eferding mit Weißwürstchen und den entsprechenden Getränken.

Mitteilung der Gemeinde

Kehrmaschinenzeiten bitte beachten!



Wir möchten höflich daran erinnern, während geplanter Kehrmaschinenarbeiten das Parkverbot (meist einen Tag lang) einzuhalten. Der Wirtschaftshof hat eine bestimmte Arbeitsroute, die es ermöglicht, alle Straßen effizient zu reinigen und das Unkraut am Straßenrand zu entfernen. Wenn Fahrzeuge die Straße verparken, kann die Kehrmaschine diese Bereiche nicht erreichen und sie müssen in diesem Durchgang ausgelassen werden. Dies führt häufig zu Ärger bei den Bürger:innen, weil sich das Unkraut dann umso schneller ausbreitet.

Wir verstehen, dass das Parken manchmal eine Herausforderung sein kann. Dennoch bitten wir alle Autofahrer:innen,

sicherzustellen, dass die Straßen von Fahrzeugen freigehalten werden, wenn die Kehrmaschine angekündigt wird. Jeder und jede von uns kann zur Verschönerung unserer Gemeinde beitragen, wenn die eigenen Gehwege und Vorgärten regelmäßig gepflegt werden, wie es die meisten Aschacher:innen tun. Auch das Entfernen von Müll vor dem Haus und das Wegbringen der Mülltonnen nach der Entleerung sind wichtige Aufgaben, um eine saubere und ordentliche Umgebung zu gewährleisten. Dies ist nicht nur eine Frage der Ästhetik, sondern auch der Hygiene und des Umweltschutzes

Wir danken im Voraus für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis

Hausärztlicher Notdienst (HÄND)

Erster Ansprechpartner ist und bleibt der Hausarzt zu den Ordinationszeiten.

Was tun, wenn abends oder am Wochenende der Hausarzt nicht erreichbar ist?

In Zusammenarbeit mit dem OÖ Roten Kreuz bietet die Ärztekammer OÖ für solche Fälle den "Hausärztlichen Notdienst" an.

Unter der Rufnummer 141 erfahren Sie außerhalb der üblichen Ordinationszeiten, welcher Arzt in Ihrer Region Dienst hat und wie er erreichbar ist.

- Wenn´s weh tut – Rufen Sie 1450, Ihre Gesundheitsberatung am Telefon
- Wenn ein praktischer Arzt benötigt wird – ist der HÄND (HausÄrztliche NotDienst) in ganz OÖ. über 141 erreichbar.

Ablauf:
An Wochentagen:
Es steht ein Visitendienst von 19 - 7 Uhr sowie eine Rufbereitschaft von 14-19 Uhr zur Verfügung.

Samstag, Sonn- und Feiertag:
Der hausärztliche Notdienst wird an Wochend- und Feiertagen durch Visitendienste in der Zeit von 7 - 19 und 19 - 7 Uhr sowie durch zusätzliche Ordinationsdienste geführt.

Im Bezirk Eferding versehen jeweils 2 Ordinationen an Wochend- und Feiertagen (9 - 13 Uhr) Dienst.

Ein Veröffentlichung eines Dienstplanes für den Ordinationsdienst ist nicht mehr sinnvoll, da es häufig zu Änderungen kommt. Über 141 kann die dienstbereite Ordination jederzeit erfragt werden.

Wichtige Rufnummern:

- Gesundheitsberatung: 1450
- HÄND: 141
- Feuerwehr: 122
Kommandant: 0676/75 57 985
- Polizei: 133
PI Aschach: 05 133 4222
- Rettung: 144
RK Hartkirchen: 07273/6344
ASB Feldkirchen: 07233/6380
- Opfernotruf: 0800/112 112
- Bei Gewalt: 0800/240 268
- Seel-Sorge, Elterntelefon: 0732/1770
- Notfall-Nummer der WDL (Wasserversorgung): 0664/57 71 001



Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion und Herstellung:
Marktgemeinde Aschach an der Donau
Abelstraße 44, 4082 Aschach an der Donau
Layout: Oliver Grüenseis
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Dietmar Groiss

Redaktionschluss für die Ausgabe Dezember 2023:

Freitag, 3. November 2023

Berichte bitte in digitaler Form an:
Oliver Grüenseis
(T: 07273/6255-21; E: oliver.gruenseis@aschach-donau.ooe.gv.at)

Apotheken-Notdienst

Stadtapotheke Stadtplatz 14 4070 Eferding 07272/22 17	1	St. Hubertus Apotheke Bahnhofstraße 38 4082 Aschach 07273/6304	2
Nibelungen Apotheke Edelweißstraße 6 4072 Alkoven 07274/8920	3+5	Christopherus-Apotheke Linzer Straße 16 4070 Eferding 07272/76 9 50	4

Okt.			Nov.			Dez.		
So.	1	1	Mi.	1	3	Fr.	1	4
Mo.	2	2	Do.	2	4	Sa.	2	5
Di.	3	3	Fr.	3	5	So.	3	5
Mi.	4	4	Sa.	4	1	Mo.	4	1
Do.	5	5	So.	5	1	Di.	5	2
Fr.	6	1	Mo.	6	2	Mi.	6	3
Sa.	7	2	Di.	7	3	Do.	7	4
So.	8	2	Mi.	8	4	Fr.	8	5
Mo.	9	3	Do.	9	5	Sa.	9	1
Di.	10	4	Fr.	10	1	So.	10	1
Mi.	11	5	Sa.	11	2	Mo.	11	2
Do.	12	1	So.	12	2	Di.	12	3
Fr.	13	2	Mo.	13	3	Mi.	13	4
Sa.	14	3	Di.	14	4	Do.	14	5
So.	15	3	Mi.	15	5	Fr.	15	1
Mo.	16	4	Do.	16	1	Sa.	16	2
Di.	17	5	Fr.	17	2	So.	17	2
Mi.	18	1	Sa.	18	3	Mo.	18	3
Do.	19	2	So.	19	3	Di.	19	4
Fr.	20	3	Mo.	20	4	Mi.	20	5
Sa.	21	4	Di.	21	5	Do.	21	1
So.	22	4	Mi.	22	1	Fr.	22	2
Mo.	23	5	Do.	23	2	Sa.	23	3
Di.	24	1	Fr.	24	3	So.	24	3
Mi.	25	2	Sa.	25	4	Mo.	25	4
Do.	26	3	So.	26	4	Di.	26	5
Fr.	27	4	Mo.	27	5	Mi.	27	1
Sa.	28	5	Di.	28	1	Do.	28	2
So.	29	5	Mi.	29	2	Fr.	29	3
Mo.	30	1	Do.	30	3	Sa.	30	4
Di.	31	2				So.	31	4

Die Dienstbereitschaft der angeführten Apotheken beginnt wochentags nach Dienstschluss. samstags ab 17:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 08:00 Uhr

Etwaige Änderungen vorbehalten!

Die jeweils dienstbereite Apotheke kann im Internet unter www.apotheker.or.at oder bei der Gesundheitsberatung 1450 abgefragt werden.

Kultur in der Tischlerei

Veranstaltungen in der Herbstsaison

**Volksmusik - Country - Irish Folk
in Wirtshausatmosphäre**



**Fr. 8. September - 19 Uhr
Tischlerei am
Schopperplatz Aschach**

Eintritt: 10,- Euro, FREIER Eintritt für Mitglieder des Kulturvereins Spektrum und für Spender*innen beim Tischlereiumbau
Bis 15.08.2023 anmelden/reservieren:
manfredloimayr@me.com, 0699 11196979, www.spektrum-aschach.at

Ein Projekt der sunnseite Serie Selbstversorgerkultur in Zusammenarbeit mit dem Kulturverein SPEKTRUM

**Verein Literaturschiff gastiert in der
Tischlerei
mit Lesungen und Gesprächen**

Ilija Trojanow mit
„Tausend und ein Morgen“
13.9.2023, 19:30

Paul Krisai & Miriam Beller mit
„Russland von Innen - Leben in Zeiten
des Krieges“
16.12.2023, 19:30

Informationen und Tickets
<https://www.literaturschiff.at>



Karten reservieren und kaufen:

T: 0699/1119 6979
E: manfredloimayr@me.com
www.spektrum-aschach.at

Karten können auch über
Ö-Ticket bei der Sparkasse
bezogen werden.

Die Aschacher Kulturinitiative SPEKTRUM bietet in der Herbstsaison wieder ein buntes Programm für alle Kulturinteressierten.

Eröffnet wird der Veranstaltungsreigen am **8. September (19:00 Uhr)** mit einem musikalischen Abend von Volksmusik bis Country und Irish Folk unter dem Motto „A NEICHTL KOMOT“ in gemütlicher Wirtshausatmosphäre. Der Eintritt beträgt grundsätzlich € 10,-. Als Dankschön für alle Mitglieder des Kulturvereins und alle Spender:innen beim Tischlereiumbau ist für diese der Eintritt frei. Deshalb bitte unbedingt anmelden/reservieren (Kontakt siehe Infobox). Diese Veranstaltung ist ein Projekt der sunnseite Serie Selbstversorgerkultur in Zusammenarbeit mit dem Spektrum.



Weiter geht's am **16. September (20:00 Uhr)** mit einem **Konzert von Rita-Lucia Schneider**.

Sich selbst treu zu bleiben und wahrhaftig in der Musik, ist das Motto der vielseitigen Mezzosopranistin. Sie singt auf vielen Bühnen Europas und gastiert in Aschach mit Chansons und Liedern aus Operetten und Musicals, begleitet wird sie dabei vom Bariton Michael Mrosek und vom Pianisten Mennan Berveniku.

Am **14. Oktober (20:00 Uhr)** präsentiert die **Kabarettistin Aida Loos** ihr aktuelles Programm „Arbeits-LOOS“. Als Servierkraft reflektiert sie Kaffeehausdialoge, Cremeschnittenmonologe und parodiert vor allem ihre Gäste, die von bezirksbekannten Alkoholiker:innen bis hin zu prominenten Persönlichkeiten reichen. Es ist ein Blick durch die zuckerrosa Brille.



Natürlich ist auch die liebevoll gewonnene Tradition der „Wirtshausroas“ am **Abend vor dem Nationfeiertag (25. Oktober)** wieder im Programm. Ab 19:00 Uhr wird Literarisches, Musikalisches und Kulinarisches in den Aschacher Wirtshäusern geboten. Reservierungen sind hier direkt beim jeweiligen Wirtshaus vorzunehmen der Eintritt beträgt € 12,- für Mitglieder und € 15,- für Nichtmitglieder (nur Abendkasse).



Von **29. Oktober bis 17. Dezember** wird dem aus Aschach stammenden Maler und Grafiker **Wolf Ruprecht** eine

„**Retrospektive**“ in Form einer Ausstellung in der Tischlerei am Schopperplatz gewidmet. Die Eröffnung findet am 29. Oktober um 19:00 Uhr statt. Die Ausstellung wird jeden Sonntag im November von 14:00 bis 18:00 Uhr und während der Veranstaltungen in der Tischlerei geöffnet sein.

Den Jahresabschluss bildet ein **Konzert mit „I.C.U.“** am **18. November (20:00 Uhr)**. I.C.U. bedeutet Intensivstation und ist hier ein Synonym für die Linzer Ärztklassiker und Balladen der 60er bis 80er Jahre, welche auch in Form eigener Interpretationen in bester Spiel-laune verabreicht wird. Ein von Ärzten empfohlenes Vergnügen!



Alle Veranstaltungen (bis auf die Wirtshausroas) finden in der Tischlerei am Schopperplatz statt. Die Eintrittspreise betragen (außer bei „A NEICHTL KOMMOT“ und der Wirtshausroas) für Mitglieder € 20,-, im Vorverkauf € 23,- und an der Abendkasse € 25,-. Für Reservierungen und Ticketkauf beachten Sie bitte die Infobox auf dieser Seite.

Das Team der Kulturinitiative SPEKTRUM freut sich auf Ihren Besuch!

2023

Veranstaltungen Sept, Okt, Nov

08. und 09.09.2023

Bücherflohmarkt

Fr. von 16:00 - 19:00 Uhr
Sa. von 08:00 - 12:00 Uhr,
jeweils im Pfarrzentrum Aschach
Veranstalter: Öffentliche Bibliothek der Pfarre
Aschach

Fr., 08.09.2023

Konzert „A neichtl Komot“

um 20:00:00, Tischlerei am
Schopperplatz
Veranstalter: SPEKTRUM - Kulturinitiative

So., 10.09.2023

Tag des Kindes

ab 10:00 Uhr Frührschoppen
ab 14:00 Uhr Kinderfest,
vor dem Gemeindeamt
Veranstalter: SPÖ Aschach

Fr., 15.09.2023

Literatur und Musik im Stammlerhof

ab 19:00 Uhr, Ritzbergerstraße 5
Veranstalter: Lebenswertes Aschach

Sa, 16.09.2023

Konzert „Rita - Lucia Schneider“

ab 20:00 Uhr,
Tischlerei am Schopperplatz
Veranstalter: SPEKTRUM - Kulturinitiative

Jeweils Sa., 29.09., 27.10. u. 24. 11

Nachtwächter- Wanderung

von 19:00 - 20:30 Uhr,
im Bereich der Donaupromenade
Veranstalter: Hubert Krexhamer

Jeweils Sa., 30.09., 28.10. u. 25. 11

Aschacher Schmankerlmarkt

von 08:00 - 13:00 Uhr,
im Bereich der Donaupromenade
Veranstalter: Kulturausschuss der Gemeinde

Sa., 30.09.2023

20 Jahre Aschacher Grüne

ab 15:00 Uhr,
ab 16.00 Uhr Zaubervorführung
um 19:00 Uhr offizielle Begrüßung
um 19:30 Uhr Improvisationstheater
Tischlerei am Schopperplatz
Veranstalter: Grüne Aschach

Sa., 07.10.2023

Konzert "Aufdrahn in der Tischlerei"

ab 20:00 Uhr,
Indierock mit "Lost Without"
anschl. DJ-Set
Tischlerei am Schopperplatz
Veranstalter: Aufschrei Kulturverein

Do., 12.10.2023

Blutspendeaktion

von 15:30 - 20:30 Uhr,
Pfarrzentrum
Veranstalter: Rotes Kreuz ÖÖ

Sa., 14.10.2023

Kabarett „Aida Loos“

um 20:00 Uhr,
Tischlerei am Schopperplatz
Veranstalter: SPEKTRUM - Kulturinitiative

Mi, 25.10.2023

21. Aschacher Wirthausroas

um 19:00 Uhr,
Aschacher Wirtshäuser
Veranstalter: SPEKTRUM - Kulturinitiative

29.10. - 17. 12. 2022

Ausstellung „Wolf Ruprecht - Retrospektive“

Eröffnung um So. 29.10. um 19:00 Uhr,
Tischlerei am Schopperplatz
Veranstalter: SPEKTRUM - Kulturinitiative

Sa., 05.11.2022

WEIN - Einst & Jetzt

um 19:00 Uhr,
Tischlerei am Schopperplatz
Veranstalter: Lebenswertes Aschach

Sa., 18.11.2022

Konzert „I.C.U.“

um 20:00 Uhr,
Tischlerei am Schopperplatz
Veranstalter: SPEKTRUM - Kulturinitiative

Sa., 25.11.2022

Lesung mit Omar Khir Alanam

um 19:00 Uhr,
Tischlerei am Schopperplatz
Veranstalter: Grüne Aschach und Hartkirchen

Einen Überblick über
den gesamten Aschacher
Veranstaltungskalender
finden Sie auf
unserer Homepage
aschach.at

ASCHACH
an der Donau